

PRESSEMITTEILUNG

FILM SCHLESWIG FEST / HOLSTEIN

% Filmkultur Schleswig-Holstein e.V.
Dänische Straße 15, 24103 Kiel
www.filmkultur.sh

Pressekontakt:
Daniel Krönke
kroenke@filmfest-sh.de, 0179-1044073

Filmfest SH: Retrospektive Bernd Fiedler 23. und 24. März 2024, Kino in der Pumpe Kiel

Kiel, den 18.03.2024

Mit der Retrospektive am **23. und 24. März im Kino in der Pumpe** startet das Rahmenprogramm des Filmfests SH 2024. Sie zeigt drei Kameraarbeiten des aus Kiel stammenden Kameramanns und Filmemachers **Bernd Fiedler** aus den frühen 1970er Jahren sowie sieben poetische Kurzfilme aus fast 60 Jahren seines freien Filmschaffens. Die Retrospektive wurde kuratiert von dem Kieler Filmemacher Peter Ahlers.

Samstag, 23. März, 18:30 Uhr:

In **Rote Sonne** (BRD 1970, Regie: Rudolf Thome, Kamera: Bernd Fiedler) setzen sich Peggy (Uschi Obermaier) und drei weitere Frauen eine Frist: Paarungswillige Männer dürfen nicht länger als fünf Tage in ihrer Wohnung verbleiben. Danach werden sie „ausgemustert“ ... Ein Kultfilm der „Sexuellen Revolution“, der zum ersten Mal seit 1972 wieder in Schleswig-Holstein zu sehen ist – in der jüngst restaurierten Fassung.

Samstag, 23. März, 21 Uhr:

Ähnlich revolutionär war seinerzeit **Rocker** (BRD 1972, Regie: Klaus Lemke, Kamera: Bernd Fiedler), in dem der Regisseur ausschließlich mit Laiendarstellern und weitestgehend ohne Drehbuch durchs wilde Leben auf St. Pauli pilgerte. Bernd Fiedler begleitete sie mit der damals neuartigen Handkamera.

Sonntag, 24. März, 16:30 Uhr:

Wonnekloß (BRD 1972, Regie: Marran Gosov, Kamera: Bernd Fiedler) ist eine echte Entdeckung deutscher „Nouvelle Vague“ in München: Zwei Männer sehnen sich nach Sex, wollen einen Porno drehen, alles geht drunter und drüber. Doch im Grunde geht es in dieser anarchischen Komödie um den Abgesang auf ein Lebensgefühl. Und das Angebot einer anderen Form von Kino. Der Film ist eine absolute Rarität, die digital nicht verfügbar ist und in der Retrospektive beim Filmfest SH als 2K-Scan vom Kamerapositiv gezeigt wird. Bernhard Marsch, Filmemacher aus der Kölner Gruppe, Mitgründer des legendären Filmclub 813 (filmclub-813.de) und Leiter des Marran-Gosov-Archivs ist für eine Einführung und anschließendes Gespräch mit Bernd Fiedler zu Gast.

Sonntag, 24. März, 14 Uhr:

Stichwort „anderes Kino“: Das lotet Bernd Fiedler auch immer wieder in seinen Kurzfilmen aus, die er als „**Film wie Musik**“ oder auch „**poetisches Kino**“ bezeichnet. Sieben davon von damals bis heute sind in seinem Kurzfilmprogramm zu sehen:

- *Spontango* (5 Min.)
- *Hansi* (10 Min.)
- *Volvo Penta* (4 Min.)
- *Vive L'Amour* (6 Min.)
- *Rapid* (4 Min.)
- *Opakustisch* (4 Min.)
- *Morgenstimme* (12 Min.)

Über das Filmfest Schleswig-Holstein

Das Filmfest Schleswig-Holstein zeigt seit 1993 Filme aus dem Land und über das Land – als Schaufenster für die vielfältige Filmszene in Schleswig-Holstein. Für die Wettbewerbe werden ausschließlich Filme ausgewählt, die einen engen Bezug zum nördlichsten Bundesland haben. Darüber hinaus lädt das Festival auch Filme aus Norddeutschland ein, insbesondere aus dem Förderbereich der MO/N Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein. Seit 2020 wird das Filmfest SH vom Verein **Filmkultur Schleswig-Holstein e.V.** und dem **Kino in der Pumpe** ausgerichtet. Das Filmfest SH wird durch das Land Schleswig-Holstein und die Landeshauptstadt Kiel gefördert.

Das Filmfest SH ist Gründungsmitglied der **SHIFF – Schleswig-Holsteinischen Initiative der Filmfestivals**. Erfahren Sie mehr unter www.filmfest-sh.de.

Presse-Kit

Die Presse-Kits zu dieser Pressemitteilung mit Filmstills (die uns von den Verleihfirmen bzw. von Bernd Fiedler zur Verfügung gestellt wurden und daher für die Berichterstattung zur Retrospektive – aber nur dafür – honorarfrei wiedergegeben werden dürfen) und Artwork (Plakate) finden Sie auf www.filmfest-sh.de unter folgenden Links:

- https://filmfest-sh.de/wp-content/uploads/2024/03/Presskit_3.1.zip
- https://filmfest-sh.de/wp-content/uploads/2024/03/Presskit_3.2.zip
- https://filmfest-sh.de/wp-content/uploads/2024/03/Presskit_3.3.zip

Etwas ausführlichere Inhaltsangaben zu den Langfilmen, als oben angegeben, finden Sie im Katalog zum Filmfest SH auf der Startseite von filmfest-sh.de (bzw. im Presse-Kit) auf den Seiten 15 bis 17.

Weitere Hintergrundinfos zu Bernd Fiedler und seinem Filmschaffen finden Sie im Artikel von Helmut Schulzeck auf infomedia.sh:

<https://infomedia.sh/2024/03/12/zwei-kultfilme-und-eine-entdeckung-aus-dem-fruehwerk/>

Brauchen Sie für Ihre Berichterstattung weiteres Bild- oder Textmaterial oder haben Sie einen Interview-Wunsch mit Bernd Fiedler oder dem Kurator Peter Ahlers? Dann wenden Sie sich bitte mit Ihren konkreten Wünschen an obigen Pressekontakt und/oder an:

Jörg Meyer (Filmfest SH: Redaktion / Pressearbeit)

meyer@filmfest-sh.de

0171-8369532